

Tagungsort

Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Berlin-Schöneberg
Hohenstaufenstr. 65
10781 Berlin



Anreise

Da öffentliche Parkmöglichkeiten in der Hohenstaufenstr. rar sind, empfehlen wir die Anreise mit dem ÖPNV: Von Süden kommend fahren Sie bis zum **U-Bahnhof Eisenacher Str. (U7)**, laufen dann die **Eisenacher Str.** 600 m nordwärts bis zur **Hohenstaufenstraße** und nun noch 100 m nach rechts. Von Norden kommend empfiehlt sich der **U-Bahnhof Nollendorfplatz (U1,2,3,4)**. Von hier laufen Sie die **Maaßen-** und die **Gleditschstraße** 550 m südwärts bis zur **Hohenstaufenstraße** und dann 250 m nach rechts.

Tagungskosten

Die Teilnahme an der Tagung ist für Sie kostenlos. Da uns natürlich für Saalmiete, Organisation und Reisekosten der Referenten erhebliche Kosten entstehen, hoffen wir, dass Sie uns mit einer freiwilligen Spende bei der Deckung dieser Ausgaben behilflich sind.

Anmeldung

Damit wir uns optimal auf Ihre Teilnahme vorbereiten können (z. B. Mittagessen), melden Sie sich bitte möglichst zeitnah, spätestens jedoch bis zum **3. September 2026** an: <https://veranstaltungen.wort-und-wissen.org/rt-berlin/> (oder E-Mail: tguetter@t-online.de an Tobias Gütter).

Sollten Sie sich erst kurzfristig für eine Teilnahme entscheiden können, sind Sie uns natürlich auch unangemeldet willkommen!



Infos im Internet

www.wort-und-wissen.org

Prof. Dr. Martin Heide

- war lange Jahre in der orientalischen Textforschung tätig
- von 2014-2022 apl. Professor für Semitische Sprachen an der Philipps-Universität Marburg
- inzwischen im Ruhestand



Daniel Kley

- Maschinenbau (B.Eng.), Biomedizintechnik (M.Sc.) und Theologiestudium (M. Div.)
- Langjährige Arbeit im Bereich der HNO Medizintechnik im Fachbereich Cochlea Implantate
- Theologischer Referent des Israelwerks Zedakah
- Theologische Themenschwerpunkte u.a. Israelologie und biblische Geographie
- Verheiratet mit Anita, gemeinsam haben sie eine Tochter



Möchten Sie Spenden?

Spar- und Kreditbank Witten eG
IBAN: DE86 4526 0475 0019 7421 00
BIC: GENODEM1BFG



Paypal

Buchempfehlung



Peter van der Veen, Uwe Zerbst:

Volk ohne Ahnen?

Auf den Spuren der Erzväter und des frühen Israel

Die Autoren führen ein großes Stück in die Geschichte der Patriarchen ein und lassen ihre uns fremde Welt zum Leben erwachen. Das reich und farbig bebilderte Buch (mit vielen Karten, Tabellen und Bildern) richtet sich besonders an Pfarrer, Bibel- und Religionslehrer sowie interessierte Laien, wird aber auch jedem interessierten Leser Gewinn bringen.
SCM 2013, Hardcover, 16,5 x 24,7, 349 Seiten, 29,95 €

Titelbild: Schwarzer Obelisk von Salmanasser III. von Assyrien (Mitte links); vor ihm kniet König Jechu von Israel. (Steven G. Johnson, CC BY-SA 3.0, Wikimedia); Landkarte: Janz, CC BY 2.5, Wikimedia; Weitere Bilder: eigene oder Pixabay



6. BERLINER REGIONALTAGUNG

Israel – Einblicke in die Geschichte und Gegenwart

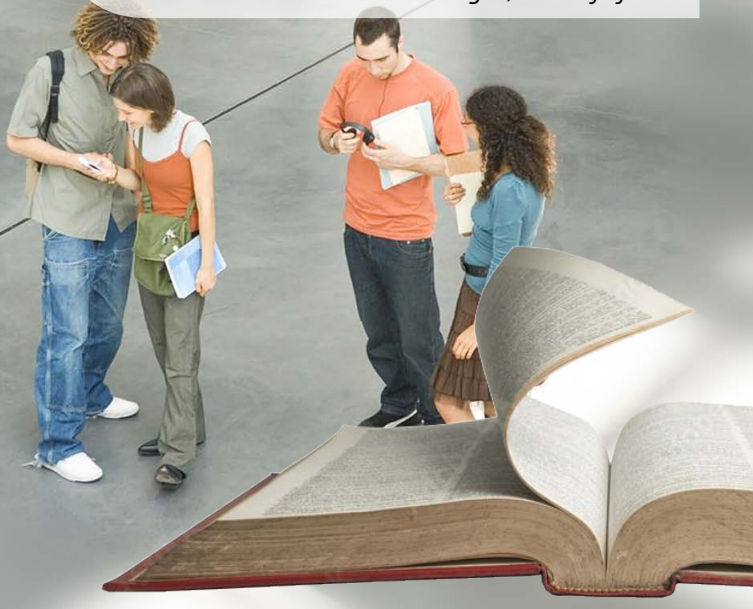
5. September 2026

EFG Berlin-Schöneberg
Hohenstaufenstr. 65, 10781 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Mitglieder der SG Wort und Wissen!

Ein zentrales Element der Heiligen Schrift sind Berichte über die Geschichte des Volkes Israel. Für eine vertiefte Bibelkenntnis ist daher die Kenntnis historischer Zusammenhänge und der Hintergründe der Textüberlieferung sehr hilfreich. Wichtige Hinweise hierzu können durch archäologische Funde erhalten werden. Anhand von zahlreichen Funden konnte bestätigt werden, dass die Inhalte der Bibel wirkliche Geschichte darstellen und nicht – wie von vielen Kritikern behauptet – eine Sammlung mythischer Geschichten, die höchstens einen wahren Kern enthalten. Ebenso faszinierend sind die Zusammenhänge zwischen den Berichten der Bibel und der Geographie des Landes Israels. Bei aufmerksamem Bibelstudium fällt auf, dass geographische Gegebenheiten die Aussagen der biblischen Geschichten unterstreichen oder zum Verständnis hilfreiche Ergänzungen bieten. Dies zeigt auf, dass die Bibel auf vielen Ebenen faszinierende Entdeckungen bereithält. Die Referenten der diesjährigen Regionaltagung in Berlin Prof. Dr. Martin Heide und Daniel Kley sind gründliche Kenner der Heiligen Schrift und haben sich ausgiebig mit der Geschichte und Kultur Israels befasst. Lassen Sie sich von Ihnen bereichern!

Boris Schmidtgall, Geschäftsführer



5. September 2026

- 09:45 Uhr Begrüßung
- 10:00 Uhr Prof. Dr. Martin Heide
Wie inschriftliche Funde die reale Welt der alttestamentlichen Könige und Propheten reflektieren
- 11:15 Uhr Kurze Pause
- 11:30 Uhr Daniel Kley
Bible Maps – Biblische Geographie
- 12:45 Uhr Mittagspause.
Infos dazu auf der Vorderseite
- 14:15 Uhr Prof. Dr. Martin Heide
Wie gut ist das Alte Testament überliefert? Einblicke in die Tätigkeit der antiken Schreiber der hebräischen Bibel
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr Daniel Kley
Gegen Israel – Gegen Gott?
- 17:15 Uhr Gespräch mit den Referenten –
Abschlussdiskussion/ Teilnehmerbeitrag
- 18:00 Uhr Ende der Tagung



die 12 Stämme Israels



Büchertisch

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und informieren Sie sich in den Pausen über unser reichhaltiges Angebot an Büchern und DVDs, die Sie käuflich erwerben können. Außerdem können Sie Faltposter kostenlos mitnehmen.



Wie inschriftliche Funde die reale Welt der alttestamentlichen Könige und Propheten reflektieren

(Prof. Dr. Martin Heide)

Archäologische Funde, größtenteils von den Feinden Israels (Assyrer, Babylonier, Syrer, Moabiter), aber auch aus Israel, sind Zeugen der internationalen Beziehungen zwischen Israel und seinen Nachbarvölkern auf politischer, militärischer und wirtschaftlicher Ebene. Dieser Vortrag stellt die wichtigsten Inschriften aus der Königszeit vor (ca. 1000-550 v. Chr.), diskutiert ihre Aussagekraft und vergleicht sie mit der alttestamentlichen Überlieferung.

Bible Maps - Biblische Geographie

(Daniel Kley)

Der Vortrag führt in die biblische Geographie ein und zeigt, wie Landschaftsformen, Wege, Höhenzüge, Wasserläufe und Regionen das Verständnis der Bibel vertiefen. Anhand ausgewählter Beispiele wird sichtbar, wie eng biblische Geschichte mit ihrem geografischen Umfeld verbunden ist und wie Karten das Lesen der Schrift lebendig machen.

Wie gut ist das Alte Testament überliefert? Einblicke in die Tätigkeit der antiken Schreiber der hebräischen Bibel

(Prof. Dr. Martin Heide)

Anhand von Textbeispielen aus dem Propheten Jesaja und den Psalmen in den Handschriften von Qumran wird der Autor zeigen, wie sich der Text seit ungefähr 200 v. Chr. bis heute (moderne Bibelübersetzungen) gewandelt hat und was wir über die Zuverlässigkeit der alttestamentlichen Überlieferung von damals bis heute sagen können.

Gegen Israel - Gegen Gott?

(Daniel Kley)

Der Vortrag zeigt die außergewöhnliche Rolle Israels in Geschichte und Gegenwart und fragt: Bedeutet Widerstand gegen Israel auch Widerstand gegen Gott? Anhand von Bibel, Historie und aktuellen Entwicklungen wird deutlich, wie einzigartig Israels Bewahrung ist und warum das Volk im Zentrum eines weltanschaulichen Konflikts steht.